

Roboter-Stiftehalter basteln

So macht Ordnung auf dem Schreibtisch Spaß. Ich habe für meine drei Roboter-Stiftehalter eine Dose mit 250 ml Inhalt für Mama-Robo und 100 ml für Baby-Robo verwendet. Papa-Robo ist aus einer Verpackungsbox mit den Maßen 15x10x10 cm. Wenn ihr nicht die gleichen Größen findet macht dass nichts! Die Anleitung und die Teile am Vorlagebogen sind passend so lange die Größen ähnlich sind! Bei Dosen sogar bis 500 ml Inhalt!



Was ihr brauchst:

- Kreativpack Tonzeichenpapier und Fotokarton, 677
- Glitterkarton in den Farben eurer Wahl (bei mir silber, blau, lila)
- selbstklebende Wackelaugen, 7519
- Chenilledraht gold + silber, 77860/65
- Klebestift, Bleistift, Schere, eine kleine Drahtzange, Falzbeil
- leere Dosen und kleine Boxen

[Vorlage herunterladen](#)



Bevor wir mit dem Basteln der Roboter-Stiftehalter beginnen, achtet bitte unbedingt darauf dass die Dosen keine scharfen Kanten haben an denen sich Kinder verletzen könnten. Sollte eure Dose eine scharfe Kante haben, muss diese entfernt oder umgebogen werden! Dann können wir mit dem Überziehen der Dosen und Schachtel beginnen. Ich habe dafür Glitterpapier in lila, blau und silber verwendet. Die Dose mit Klebstoff bestrichen und das Papier dann einmal, eng anliegend rund herum gewickelt. Auf den Dosen braucht der Kleber etwas länger um zu trocknen weil das Metall der Dose den Kleber nicht aufnimmt.

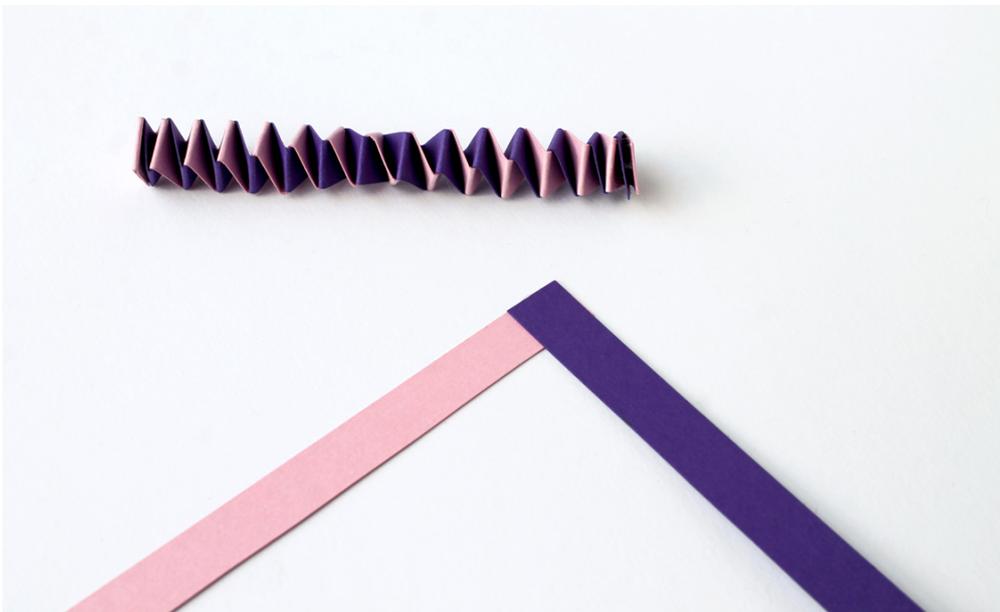


Damit ihr nicht stundenlang das Papier an die Dose halten müsst könnt ihr den Glitzer-Chenilledraht erst mal zweckentfremden und damit das Papier fixieren. Keine Sorgen, nach dem Trocken kann man den

Chenilledraht einfach herunter nehmen und weiter verwenden. Nach dem Trocknen wird das überstehende Glitterpapier abgeschnitten.



Mit Glitter-Chenilledraht habe ich oben den Rand der Dosen und Boxen umwickelt und diese fest geklebt. Für die geraden Antennen habe ich den Überschuss einfach stehen gelassen und nicht mit der Drahtzange abgeknipst. Darauf habe ich für Mama-Robo dann noch ein Herzchen befestigt.



Für die Arme habe ich kleine „Hexentreppen“ angefertigt. Das ist nicht schwer! Schneidet euch aus Tonzeichenpapier einfach zwei Streifen in unterschiedlicher Farbe aus. Die beiden Streifen werden wie am Foto zu sehen aneinander geklebt. Wenn der Kleber trocken ist wird immer ein Streifen über den anderen Streifen darüber geknickt bzw. gefaltet. Macht das so lange, bis die Hexentreppe die passende Länge für euer Roboter-Monster hat und klebt die Enden der Streifen dort wieder aneinander. An ein Ende der Hexentreppe

wird dann noch eine Hand vom Vorlagebogen geklebt und alles auf der Dose befestigt.

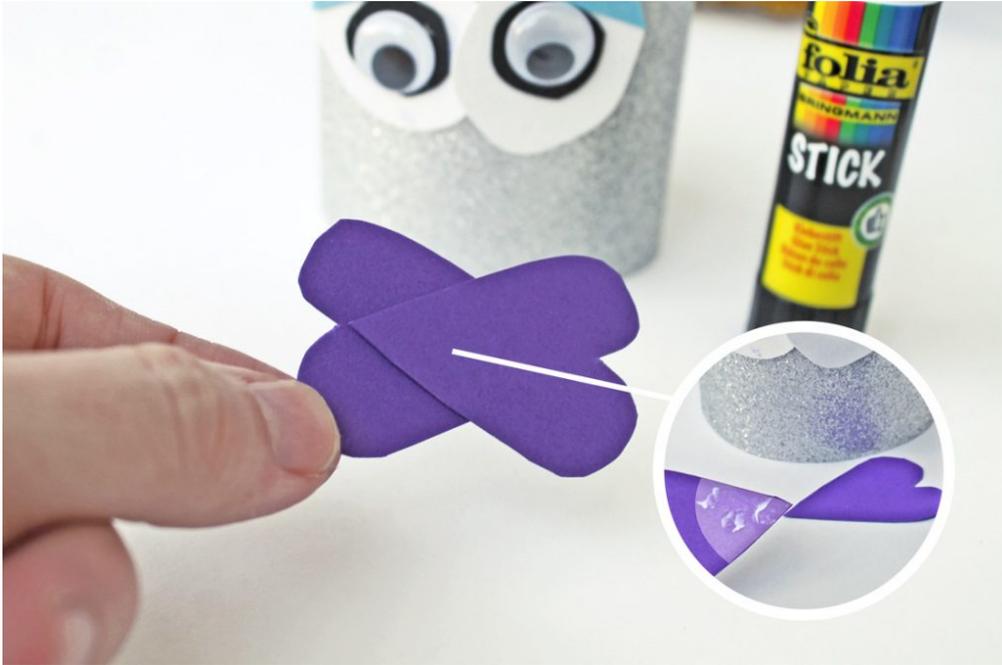


Die gedrehte Antenne erhält man, indem man den Chenilledraht um einen Bleistift herum wickelt und dann den Bleistift aus der Mitte des Drahtes wieder entfernt. Den Draht nun an der gewünschten Stelle abknipsen und an ein Ende dann noch entweder ein Herz oder einen Antennenaufsatz kleben.



Die Teile vom Vorlagebogen auf Fotokarton übertragen und auf die Box und die Dosen kleben. Es sieht auch schön aus wenn man nicht alles ganz flach anklebt sondern so wie bei Papa-Robos Mund etwas abstehen lässt. Dafür wird beim Mund links und rechts mit dem Falzbeil eine kleine Lasche gebildet. An dieser wird dann der Mund auf die Außenseite der Box geklebt. Ich habe dann noch Bäckchen darüber gelegt.

Für die Augen werden in die schwarzen Pupillen Wackelaugen aus dem Wackelaugen-Set geklebt. Die sind selbstklebend, super praktisch und so gelingt es auch Anfängern ausdrucksstarke Robo-Augen zu basteln.



Der Schnuller von Baby-Robo-Monster entsteht durch zusammenkleben von zwei Herzchen. Aus einem Rest von der Hexentreppe wird ein Ring geformt in den ihr dann einen Rest Chenilledraht als Schnuller-Ring hinein kleben könnt.

Und fertig sind eure Roboter-Stiftehalter!



Dies ist eine Anleitung von [Bianca](#) von „Handmade by Bianca“

[Vorlage herunterladen](#)